# vcp_LiliePressemeldung

## (DATUM, ORT DES STAMMES)

**Friedenslicht-Aussendungsgottesdienst am DATUM um UHRZEIT in ÖRTLICHKEIT.**

Am DATUM laden die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des Verband Christlicher Pfadfinder\*innen zum Friedenslichtgottesdienst in die ÖRTLICHKEIT ein. Die Aussendungsfeier für das Friedenslicht aus Bethlehem beginnt um UHRZEIT. Im Gottesdienst wird das Licht an die Besucherinnen und Besucher weitergegeben, die es dann mit in ihre Wohnorte und Gemeinden nehmen. Es wird dort in den Weihnachtsgottesdiensten der Gemeinden und in den Familien brennen.

Schon am 12. Dezember werden Maren Kiff und Niko Schöneich aus dem VCP, Stamm Römer, Saarbrücken, aufbrechen um das Licht in Wien abzuholen.

Die Friedenslichtaktion wird auf dem gesamten europäischen Kontinent durchgeführt und ist in vielen Ländern zu einer pfadfinderischen Tradition geworden. Jedes Jahr entzündet ein Kind ein kleines Licht in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem. Das Licht wird dann nach Wien gebracht, wo es von Pfadfinderdelegationen aus vielen europäischen Ländern in Empfang genommen und danach im Heimatland weiterverteilt wird.

**Das Thema der diesjährigen Friedenslichtaktion lautet: „Vielfalt leben, Zukunft gestalten“.**

„Manchmal sehen wir nur, wie verschieden Menschen sind. Aber wenn wir […] gut genug hinschauen, dann sehen wir, wie ähnlich wir uns eigentlich sind!“

*Aladdin*

Stell dir mal vor, es gibt eine Welt, in der alle bei neuen Begegnungen zuerst sehen, was die Menschen verbindet anstatt das, was sie voneinander unterscheidet, sondern die Dinge als erstes auffallen, die alle Menschen gemeinsam haben, Ohren zum Beispiel.

In unserer Gesellschaft fällt der Blick schnell auf die Unterschiede. Meistens geht es darum schneller, größer, reicher, klüger oder einfach besser zu sein.

Ohne die Bereitschaft, sich das Fremde, die Position und die Argumente der anderen zumindest anzusehen, ist es unmöglich einen Kompromiss auszuhandeln oder einen Konflikt zu lösen.

Um eigene Grenzen zu überschreiten und neue Gedanken auszuprobieren, braucht es oft jemanden, der ein Gefühl von Sicherheit vermittelt, uns die Hand reicht und gemeinsam neue Schritte wagt. Wenn alle zusammen vorwärts gehen, können wir eine Zukunft gestalten, in der jeder Mensch die Möglichkeit hat, seine Stärken und Fähigkeiten einzubringen. Eine Zukunft, geprägt von Toleranz, Respekt und gegenseitigem Verständnis.

Lasst uns als Pfadfinder\*innen die Herausforderung der Gegenwart annehmen und uns gemeinsam auf den Weg machen, eine Gesellschaft zu schaffen, in der jeder Mensch einen Platz findet. Wir verteilen das Friedenslicht als Zeichen für Vielfalt und Toleranz, denn nur in einer offenen und vielfältigen Gesellschaft ist Frieden möglich.

Informationen zur Friedenslichtaktion, über Aussendefeiern und die Bahnhöfe, an denen das Friedenslicht abgeholt werden kann, finden Sie unter: [www.friedenslicht.de](http://www.friedenslicht.de)

**Ansprechpartner:**

**NAME**

**TELEFON**

**EMAIL**